

Einheitsgemeinde
BARLEBEN

Redaktion:
Klaus Dalichow (kd)
© 039 201/7 05-24, Fax: -29
klaus.dalichow@volksstimme.de



In dieser Woche wurde in der Aula der Internationalen Grundschule Fasching gefeiert. Es ging ausgesprochen stimmungsvoll zu. An fünf verschiedenen Stationen – wie dem Wurstschnappen oder der Bastelstraße – herrschte großer Andrang. Fotos (2): Karl-Heinz Klappoth

Interkulturelle Bildungsarbeit wird an der Grundschule „Pierre Trudeau“ groß geschrieben

Der Hort sitzt immer mit im Boot

Wenn die Internationale Grundschule gemeinsam mit dem Hort zur Feier einlädt, dann dürfen sich die Mädchen und Jungen auf eine tolle Party freuen, wie jüngst in dieser Woche, als Fasching gefeiert wurde. Ist keine 5. Jahreszeit, herrscht dennoch keine Tristesse, dann sorgt an fünf Tagen in der Woche der Hort für ein inhaltsreiches Programm.

Von Karl-Heinz Klappoth

Barleben. Fragt man Rektorin Anke Strehlow nach der Ausrichtung der Internationalen Grundschule „Pierre Trudeau“ in Barleben, dann ist von interkultureller Bildungsarbeit die Rede. Der Unterricht in der Schulstraße findet in deutscher und französischer Sprache statt. Diese Ausrichtung unterstützt der Hort, der über 280 Hortplätze bereithält, die fast ausgebucht sind. „Die Schule hat ein sehr großes Einzugsgebiet, so dass viele Kinder auch in den Nachmittagsstunden betreut werden“, sagt Markus Langhammer, Leiter des Hortes in Barleben, dessen Träger die Kita-Gesellschaft des Bodelschwing-Hauses ist. „Etwa 98 Prozent aller Schüler



Viele Arbeitsgemeinschaften sind nach dem letzten Klingelzeichen aktiv.

der Schule sind bei uns bis in die späten Nachmittagsstunden im Hort.“

Für die Mädchen und Jungen macht sich das Team aus 13 Mitarbeitern an fünf Tagen in der Woche Gedanken. Mit vielfältigen Angeboten zu den Themen Entspannung, Innovation, Bewegung und Kreativität wissen sie die Mädchen und Jungen zu unterhalten. „Es gibt zum Beispiel eine Holzwerkstatt, einen Töpferkurs, eine Arbeitsgemeinschaft, die sich gezielt der Fotografie und den neuen Medien widmet.“

die Erledigung der Hausaufgaben wird Raum und Zeit zur Verfügung gestellt. Mit Unterstützung der pädagogischen Fachkräfte gelingt selbst das Lösen der kniffligsten Matheaufgabe.

Der absolute Höhepunkt ist jedes Jahr das afrikanische Hortfest. „Damit begrüßen wir jedes Jahr die neuen Schüler. Gemeinsam mit dem Afrika-Kreis des Bodelschwing-Hauses stellen wir ein beeindruckendes Programm auf die Beine“, so der Hortleiter. All das funktioniert aber nur deshalb so gut, weil die Lehrer der Grundschule stets mit ihrer Unterstützung zur Stelle sind.

Wie in dieser Woche, als Grundschule und Hort zur Faschingsfeier eingeladen hatten. „Und nicht nur bei dieser Feier bekommen wir alle Unterstützung von den Eltern“, reicht Rektorin Anke Strehlow das Kompliment gleich weiter. „Die Faschingsparty wäre ohne ihre Hilfe nicht der Kracher geworden.“ Die sah sehr konkret aus. Und so mussten die kleinen Faschingsjcken bei ihrer Fete auf nichts verzichten. Familie Düsedau zum Beispiel spendete 200 Pfannekuchen.

Aber auch im Hort in Barleben zählt die Devise: Erst die Arbeit, dann das Vergnügen. Für

Familienzentrum: „Zukunft zeigt Gesicht“

Neue Ausstellung zeigt engagierte Menschen

Barleben (kl) „Zukunft zeigt Gesicht“. Das ist der Titel einer Ausstellung des Netzwerkes Zukunft Sachsen-Anhalt, die vom 26. Februar bis 8. März zu den Öffnungszeiten der offenen Angebote im Familienzentrum sowie für Gruppen nach Vereinbarung besichtigt werden kann. Die Ausstellung, so war aus dem Breitweg zu erfahren, stellt zehn Initiatoren von Projekten in Sachsen-Anhalt vor, die sich um eine lokale nachhaltige Entwicklung bemühen, sich im Klimaschutz und lokaler Energieversorgung, in Projekten für soziale Integration, zur Erhaltung historischer Substanz und Ressourcenschonung oder für regionale Wirtschaftskreisläufe engagieren. Nach dem tieferen Sinn der Präsentation befragt, hieß es seitens der Organisatoren: „Die Ausstellung soll Mut machen, sich für eine ökologische, wirtschaftlich leistungsfähige und sozial gerechte Gesellschaft einzusetzen.“

Der Zusammenhang von Motivation, Engagement und Umsetzung wird anhand der jeweiligen Projekte aufgezeigt. Diese werden zusammen mit siebzehn weiteren beispielgebenden Projekten in der Broschüre „Zukunft gestalten“ vorgestellt.

Interessierte Besucher bekommen vor Ort gezielt Informationen und Anregungen in Form eines Exkursionsleitfadens an die Hand, der Lust machen soll, die vorgestellten Projekte vor Ort einmal selbst zu besuchen.

Im Rahmen der Veranstaltung findet am Freitag, dem 5. März, um 19 Uhr ein Vortrag mit dem Titel „Rohstoffverknappung im 21. Jahrhundert“ statt. Dabei geht es unter anderem um solch brisante Themen, wie „Wachstum - offenbar die neue Religion des 21. Jahrhunderts“ oder „Keine Politiker-Rede, die ohne diese Phrase“ auskäme.

Der Referent stellt in seinem Vortrag die Entwicklung der kommenden Rohstoffverfügbarkeit einschließlich Fakten und Hintergründe dar und regt an, über Lösungen nachzudenken.



Amon, Lea, Sharin und Lars waren die Gewinner bei „Superstar“. Mit ihren Aufführungen überzeugten die vier Grundschüler die Jury und das fachkundige Publikum. Foto: privat

Winterferien an der Grundschule noch Thema

Die Superstars zeigen fernsehreife Auftritte

Barleben (kl). Der Schulalltag hat die Mädchen und Jungen der Grundschule längst wieder eingeholt. Aber da noch immer Schnee liegt und an das Ende des Winters nicht zu denken ist, machen die Erlebnisse der Winterferien in den großen und kleinen Schulpausen die Runde. Denn die Ferienwoche im Schulhort hatte es in sich. Und fragt man die Hortkinder, dann sprudelt es aus ihnen nur so heraus: „Kein Tag, an dem nicht die Post abging.“

Gemeint war damit, dass neben Sport, Spiel und selbst gemachte Schlemmereien den Tag versüßten. Das absolute Highlight aber war die Suche nach dem „Supertalent“. Und wie sagte Lars so überzeugend: „Jeder einzelne Auftritt wahr fernsehreif.“

Die kleinen Künstler bewiesen Größe und überraschten ihr Publikum mit tollen Darbietungen. Es wurde dabei die gesamte Spannweite der Unterhaltungskunst geboten. Die Rede ist von großartiger Akrobatik, gelungener Comedy, fantastischer Zauberei, toller Musik und schwingvollen Tänzen. Nach Casting und Recall schafften es sechs „Nummern“ in die Entscheidungsrunde. Die dreiköpfige Jury, in Anlehnung einer bekannten Fernsehsendung, machte es sich nicht leicht mit ihrer Punktvergabe. Mit einer tollen Leistung überzeugte Lars (3. Klasse) die Jury, wobei er mit einer Zaubershow auffartete, und gewann Bronze. Platz zwei belegte Amon aus der ersten Klasse. Als Komiker brachte er das Publikum mit seinen Witzen zum Lachen. Als „Die Supertalente“ – da waren sich Zuschauer und Jury einig – gingen Lea und Shirin (3. Klasse) mit ihrer atemberaubenden Akrobatik hervor.



Jecken feiern in Begegnungsstätte

Wie heißt es so richtig: Je oller, je doller. Das trifft allemal auf die Faschingszeit zu. Trotz eisiger Kälte wagte dieses Hochzeitspaar den Schritt zum närrischen Traualtar in der Begegnungsstätte Barleben, wo die fünfte Jahreszeit mit zahlreichen anderen Jecken ausgiebig gefeiert wurde. Foto: privat

Sonnabend

Eine Kleiderbörse für die Jüngsten

Meitzendorf (kl). Die Baby- und Kinderkleiderbörse hält am 20. Februar wieder viele tolle Kindersachen bereit. In der Zeit von 10 Uhr bis 12 Uhr werden neben Kinderkleidern in den Größen 50 bis 164, auch Schuhe und Spielzeug und weitere Dinge angeboten. Die Kleiderbörse findet im alten Schulungsraum der Freiwilligen Feuerwehr statt.

Schulsternwarte

Freier Blick zum Firmament

Barleben (kl). Die Astronomischen Himmelskundler der Schulsternwarte laden heute zum Beobachtungsabend ein. Von 18.30 Uhr an ist die Kuppel der „Galilei“-Sternwarte für Interessierte geöffnet und hoffentlich auch der freie Blick zum Firmament. Die Himmelskundler stehen den Besuchern mit Rat zur Seite.

Heute in einem Teil unserer Ausgaben*:

Hier steckt noch mehr für Sie drin.

Media Markt
* ohne Postauflage
Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Beilagedisposition:
Tel.: (03 91) 5 99 95 17/18
oder beilagen@volksstimme.de

Teppichmarkt
Muss man hier haben

Wintergarten oder Terrassendach

Frühjahrsaktion - jetzt 15 % Rabatt
Info: ☎ 039201/ 215 55
Aufmaß und Angebot kostenlos
Fenster • Türen • Rolläden
Wintergärten • Vordächer • Markisen
Meisterbetrieb seit 1889
JAENECKE
FENSTER-SYSTEME
Glindener Str. 5d • 39326 Wolmirstedt
www.jaenecke-gmbh.de

ALLGEMEINE BEKANNTMACHUNGEN

Stadt Wolmirstedt 16.02.2010

Bekanntmachung
Die 5. ordentliche Sitzung des Stadtrates der Stadt Wolmirstedt findet am Donnerstag, dem 25.02.2010, um 18.00 Uhr im Ratsaal der Stadt Wolmirstedt, August-Bebel-Str. 25, statt.

Tagesordnung:
Öffentlicher Teil:
1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
2. Bericht des Bürgermeisters über gefasste Beschlüsse im Hauptausschuss
3. Mitteilungen der Verwaltung
4. Bestätigung des Protokolls der 4. ordentlichen Sitzung des Stadtrats vom 03.12.2010
5. Informationsvorlage – Nr. 66/2009-2014
Errichtung einer Deponie durch die Fa. GP Papenburg AG in Farsleben
6. **Beschlussvorlage – Nr. 75/2009-2014**
Beschluss über die Abwägung der Anregungen und Bedenken zum Bebauungsplan Nr. 06-92 (3) Wohngebiet Lindhorster Weg Teil 1B/Stadt Wolmirstedt
7. **Beschlussvorlage Nr. 76/2009-2014**
Satzungsbeschluss über den Bebauungsplan Nr. 06-92 1B Wohngebiet „Lindhorster Weg“ Teil 1B Stadt Wolmirstedt
8. **Beschlussvorlage – Nr. 80/2009-2014**
Beschluss über die Förderrichtlinie „Städtepartnerschaft“
9. **Beschlussvorlage – Nr. 81/2009-2014**
Bestätigung der Jahresrechnungen der Gemeinde Glindenberg für die Haushaltsjahre 2000 bis 2005
10. **Beschlussvorlage – Nr. 82/2009-2014**
2. Änderung der Friedhofssatzung der Stadt Wolmirstedt
11. **Beschlussvorlage – Nr. 83/2009-2014**
Änderung der Friedhofssatzung der Stadt Wolmirstedt – OT Glindenberg
12. **Beschlussvorlage – Nr. 84/2009-2014**
Änderung der Friedhofssatzung der Stadt Wolmirstedt – OT Farsleben
13. **Beschlussvorlage – Nr. 89/2009-2014**
Vorgriff auf den Haushaltsplan/Stadtfest 2010
14. Einwohnerfragestunde
15. Anfragen, Anregungen, Anträge
Nichtöffentlicher Teil:
16. Sanierungsmaßnahme
17. Grundstücksangelegenheit
18. Mitteilungen der Verwaltung
19. Anfragen, Anregungen, Anträge

Dr. Zander
Bürgermeister

BAUEN UND WOHNEN

Knobloch GmbH
Sonabend, 20.02.
8.00-18.00 Uhr
verkaufsoffen
Fenster, Türen, Wintergärten, Terrassendächer, Rolläden, Innen-Türen, jetzt
10 % Winterrabatt
39638 Gardelagen, Zur schmalen Gehre 1
Tel. (0 39 07) 71 24 95, Fax (0 39 07) 71 54 05
Mo.-Fr., 8-18 Uhr/Sa., 9-12 Uhr

Deutschlands schnellstes TV-Programm!

auf einen Blick
Packende Themen und Programmüberblick.
Doppelt gut!

STADT & EVENT

Spatzenfest in Kastelruth

22.04.–25.04.2010
07.10.–10.10.2010

- Taxiservice ab/an Haustür
- Busreise ab/an Magdeburg
- 3 Ü/F im 3*-Hotel im Pustertal oder Eisacktal
- Begrüßungstrunk
- 2 Abendessen im Hotel
- 1 Bratwurst beim Konzert
- Dolomitenrundfahrt inkl. Reiseleitung
- Eintrittskarte zum Konzert der Kastelruther Spatzen

Nicht enthalten: weitere Mahlzeiten, Versicherung und persönliche Ausgaben.
Veranstalter: Vetter Touristik

p. P. im DZ ab € 369,-
EZ € 399,-

Ausführliche Informationen zu dieser exklusiven Volksstimme Leser-Reise erhalten Sie telefonisch unter 0391/5999-359, in den Service-Centern und Service-Punkten der Volksstimme und im Internet unter www.volksstimme.de/leserreisen. Fordern Sie auch unser kostenloses Informationsmaterial ab.